

Aktionsideen für drinnen und draußen

Kresse-Kunst

Liebe Kinder, liebe Eltern,

Kresse keimt und wächst schnell und schmeckt zudem noch lecker. Mit ein bisschen Geschick lassen sich aber auch tolle Bilder zaubern oder Nachrichten schreiben. Dies geht am besten mit Schablonen oder Förmchen: Die Schablonen dazu einfach auf Pappe vorzeichnen und ausschneiden. Beim Säen werden sie dann auf die vorbereitete Schale gelegt und die Samenkörner vorsichtig eingestreut. Wer mit einem Keksausstecher arbeiten möchte, sollte darauf achten, möglichst einfache Formen zu wählen. Bei sehr kleinteiligen Förmchen ist das Bild später schlecht zu erkennen. Wichtig ist, die gesäte Kresse vorsichtig zu gießen, damit die Bilder nicht auseinander laufen. Am besten klappt es, wenn auf Watte gesät wird und ein breiter Rand zum Gießen bleibt.

Lust auf mehr? Nimmt man zusätzlich zu den Kressesamen auch Sprossensamen dazu, entstehen am Ende sogar bunte Bilder in den Pflanzgefäßen.

Wer?

- Kindergartenkinder
- Grundschul Kinder

Was?

- Flache Schale, Watte
- Kressesamen
- Pappe, Stift, Schere, Cuttermesser
- Keksausstecher

Wo?

- Drinnen



Impressum

Herausgeberin: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Präsident: Dr. Hanns-Christoph Eiden
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
Telefon +49 (0)228 6845-0 · www.ble.de

Text: Sandra Thiele, www.sandra-thiele.de
Redaktion: Dr. Martin Heil, BZL
Grafik: Sandra Thiele, www.sandra-thiele.de

Bilder: LuPa Creative/iStock by GettyImages Plus,
Sandra Thiele, 4zevar/iStock by GettyImages Plus,
© BLE 2020

Nachdruck oder Vervielfältigung — auch auszugsweise — sowie Weitergabe mit Zusätzen, Aufdrucken oder Aufklebern nur mit Zustimmung der BLE gestattet.

Aktionsideen für drinnen und draußen

Kresse-Kunst

Du brauchst eine flache Schale. Eine Kuchenplatte mit einem etwas höheren Rand oder eine Untertasse eignen sich zum Beispiel recht gut. Diese legst du mit Watte aus und gießt so lange Wasser darauf, bis sich die Watte vollgesogen hat.

Freihand-Kunst

Nimm einige Kressesamen in die Hand und lass sie vorsichtig auf die Watte rieseln. Dabei zeichnest du mit den Samen Linien oder Formen, die du magst, oder versuchst, Buchstaben oder Zahlen zu schreiben.

Achte darauf, dass ein genügend breiter Rand auf der Watte frei bleibt. Du brauchst ihn zum Gießen, damit die Samen nicht weggeschwemmt werden.

Schablonen-Kunst

Nimm dir ein Stück Pappe und zeichne Formen oder Buchstaben darauf. Diese schneidest du mit einer Schere oder einem Cuttermesser aus. Lege deine Schablone fest auf die vorbereitete Watte und streue vorsichtig Kressesamen durch die ausgeschnittenen Formen.

Achte auch hier auf einen genügend breiten Rand auf der Watte, damit du keine Probleme beim Gießen bekommst.

Keksausstecher-Kunst

Der einfachste Weg zur Kresse-Kunst ist das Säen in den Keksausstecher. Lege dafür das Förmchen mit ein wenig Druck auf die Watte und streue die Kressesamen hinein. Am besten eignen sich einfache Formen, die nicht zu detailliert sind.

Wie bei den anderen beiden Varianten ist auch hier ein breiter Rand fürs Gießen wichtig. Sonst franst die Form aus.

Wenn einige Samen daneben fallen, ist das nicht schlimm. Du kannst sie einfach mit einem Zahnstocher oder einem Finger an die richtige Stelle schieben oder die Pflänzchen frühzeitig abschneiden.

Achte darauf, dass die Watte nie völlig austrocknet. Gieße regelmäßig und vorsichtig. Nach ein paar Tagen siehst du schon die ersten Samen keimen.



Deine Kresse ist erntereif?

Ein Brot mit Kressebutter, ein Quark mit Radieschen und Kresse oder eine Kressesuppe - es gibt reichlich Ideen, wie man die Kresse zubereiten kann!



www.landwirtschaft.de

